

Art	Bericht														
Sachgebiet	Organisation														
Titel	Rechenschaftsbericht 2002														
Autor / Abt.	Felber, Burkhard, Oberle	VO													
Datum / Revision	18.03.03 / Rev0	Rechenschaftsbericht RFWL 2002 rev0.doc													
Verteiler	VO	KO	AD	AS	MS	VK	SA	EL	MW	GW	FW	OF	GF	Sdt	Zusätzlich
Gilt für	X														GR
Zur Kenntnis		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X				



1. Organe des Verbandes

(Ohne Abgeordnetenversammlung)

1.1 Vorstand

Felber Dieter	Leibstadt	Präsident
Höchli Albert	Schwaderloch	Vizepräsident
Graf Eduard	Leibstadt	
Graf Franz	Full-Reuenthal	
Junker Margrit	Leibstadt	
Sieber Magnus	Gippingen	KKL
Käser Ernst	Leibstadt	Chef ZSO
Burkhard André	Leibstadt	Kdt
Wink Andreas	Full-Reuenthal	Vice Kdt
Eckert Thomas	Schwaderloch	Vize Kdt
Oberle Martin	Full-Reuenthal	Aktuar

1.2 Rechnungsführung

Keller Robert	Leibstadt	Finanzverwalter Leibstadt
---------------	-----------	---------------------------

1.3 Kontrollstelle

Kuhn Bernhard	Leibstadt
Bodmer Daniel	Full-Reuenthal
Weiss Felix	Schwaderloch

2. Jahresbericht des Vorstandes

2.1 Personelles

2.1.1 Zugänge

keine

2.1.2 Abgänge

keine

2.1.3 Ernennungen, Beförderungen durch den Vorstand

keine

2.1.4 Tätigkeiten Vorstand

Die Regionale Feuerwehr Leibstadt mit den Gemeinden Full-Reuenthal und Schwaderloch konnte wie geplant auf den 1.01.2002 aktiviert werden.

Der Vorstand trat im Berichtsjahr zu 3 ordentlichen Sitzungen zusammen

- 07.03.2002
- 04.07.2002
- 21.11.2002

Anlässlich dieser Sitzungen wurden im Wesentlichen folgende Themen behandelt:

- Genehmigung ausserordentliche Anschaffungen ausserhalb des Budgetrahmens mit der Zielsetzung, allen Angehörigen der Feuerwehr im Sinne des Selbstschutzes eine zeitgemässe Feuerwehrbekleidung zur Verfügung zu stellen, und die Fahrzeuge mit dem allernötigsten ausrüsten zu können.
- Erstellung und Besprechung des Budget 2003
- Befreiung der Samariter vom Feuerwehrdienstpflicht-Ersatz
- Durchsetzung einer strafferen Handhabung der Bussenordnung und Umsetzung einer vereinheitlichten Busseneröffnung in den Verbandsgemeinden.
- Definierter, formeller Ablauf bei Austrittsgesuchen. (1. Brief wenn lange nicht mehr erschienen / 2. Pers. Gespräch / 3. Entlassungsgesuch einfordern / 4. Entscheid)
- Rückblick und Ausblick des Kdt

2.1.5 Abgeordnetenversammlung

Organisation und Durchführung der Abgeordnetenversammlung vom 12. August 2003
Anlässlich der Abgeordnetenversammlung wurde der Vorstand Regionale Feuerwehr gewählt und das Budget 2003 genehmigt.

2.1.6 Übungsbesuche des Präsidenten

Besuch Stabsrapport vom 15.01.2003
Besuch Gesamtübung vom 03.04.2003 in Schwaderloch
Besuch Stabsrapport vom 18.06.2003
Besuch Schlussübung vom 18.10.2003 Kuralit Leibstadt
Besuch Stabsrapport vom 05.11.2003

Im Zusammenhang mit diesen Besuchen darf ich bemerken, dass auf allen Stufen gute Arbeit geleistet wurde.
Bemerkungen meinerseits und Verbesserungsvorschläge habe ich jeweils an Ort und Stelle beim Kdt eingebracht

2.1.7 Schlusswort des Präsidenten

Wenn ich auf das erste „Betriebsjahr“ 2002 der Regionalen Feuerwehr Leibstadt zurückblicke, dann darf ich mit Stolz und Freude bemerken, dass es dem Kdt André Burkhard mit seinen beiden Vize Kdt, Andreas Wink und Thomas Eckert gelungen ist, das restliche Kader und den einzelnen Feuerwehrmann motivierend durchs erste Regio-Jahr zu führen.

Für die enorme Fleissarbeit und das unermüdliche Engagement möchte ich allen beteiligten recht herrlich danken.

Sicherlich, es ist noch längst nicht alles perfekt, aber aus den Lehren 2002 wurde durch das Kommando bereits ein zielgerichtetes Übungsprogramm 2003 ausgearbeitet.

3. Jahresbericht des Kdt

3.1 Bestände per 28. Februar 2002

Aktiv eingeteilte Angehörige:	88
Eingeteilte Samariter:	7

3.1.1 Eintritte per 1. Januar 2002

keine

3.1.2 Austritte per 31. Dezember 2002

Schraner Thomas	Sdt	Leibstadt	Wegzug nach Sulz
Zahnd Erich	Sdt	Leibstadt	Wegzug nach Leuggern
Hetzel Evelyne		Leibstadt	Wegzug
Baumgartner Marcel	Kpl	Full-Reuenthal	Schichtarbeit SBB Bahnpolizei
Kramer Markus	Sdt	Leibstadt	Dienstalter nach 24 Jahren Feuerwehr
Meier Alban	Kpl	Leibstadt	Dienstalter nach 23 Jahren Feuerwehr
Graf Josef	Lt	Full-Reuenthal	Dienstalter nach 19 Jahren Feuerwehr
Knecht Heinz	Sdt	Leibstadt	Dienstalter nach 17 Jahren Feuerwehr
Coray Reto	Gfr	Leibstadt	Dienstalter nach 10 Jahren Feuerwehr
Alfare Benno	Sdt	Leibstadt	Dienstalter nach 9 Jahren Feuerwehr
Scherer Peter	Sdt	Leibstadt	Dienstalter nach 6 Jahren Feuerwehr

3.1.3 Beförderungen

zum Korporal Frau Meier Irene, Chef Abt. Verkehr

3.2 Tätigkeiten

3.2.1 Einsätze

26.01. Leibstadt Oberdorfstrasse	Kaminbrand	4 AdF, 1Fz, 1,5h
16.04. Leibstadt Kirchweg	Kaminbrand	12 AdF, 3Fz, 1,5h
12.05. Full CU Uetikon	Oel im Rhein	3 AdF, 1Fz, 3h
09.10. Leibstadt Leuggernstrasse	Wasserschaden	2 AdF, 0Fz, 4h
29.10. Leibstadt Strick	Verkehrsunfall	18 AdF, 4Fz, 8h
04.11. Full Rheintalstrasse	Verkehrsunfall	14 AdF, 2Fz, 2h

Insgesamt wurden 157 Einsatzstunden geleistet und gestützt auf den Einsatzkostentarif 9730.- Fr. dem Verursacher in Rechnung gestellt.

3.2.2 Ausbildung intern

Die Ausbildung der einzelnen Angehörigen wurde mittels 2 stündigen Übungen wie folgt durchgeführt.

Übungsart	Anzahl	Bemerkungen
Gesamtfeuerwehr	6	
Atemschutz	6	Exkl. 1 freiw. Übung in Hitzkirch
Maschinisten	4	
Verkehr	2	
Sanität	4	2 Übungen Spezial-Detailsausbildung
Elektriker	2	
Fahrübungen Maschinisten	4	
Fahrübungen Verkehr	2	

Total wurden 2103 Übungsstunden absolviert

3.2.3 Ausbildung extern

In verschiedensten Kursen haben sich Angehörige weitergebildet.

Kursbezeichnung	AdF	Bemerkung
Neueingeteilten	1	
Gruppenführer	1	Meier Meier
Gruppenführer WBK	12	Obligatorisch alle 5 Jahre
Offizier	1	Kaufmann Urs
Offiziers WBK	7	2 Offiziere durch BFW's
TLF / MS Maschinisten	2	
TLF / MS Kader	1	
Anhängeleiter	6	
Chauffeuren WBK	1	
Atemschutz Truppführer	7	
Atemschutz Kader	1	
Verkehr Kader	2	
Atemschutz Gerätewart	2	
Atemschutz Dräger Systemkurs	1	
Ifopse Ausbildung (Sponsor KKL)	1	Eckert Thomas

Bedingt durch den obligatorischen Gruppenführer WBK und die Einführung der Anhängeleiter waren die Kursaufwendungen überdurchschnittlich hoch. Ebenfalls zu erwähnen ist der Atemschutz Truppführerkurs, welcher als Quasi-Standart für einen Atemschutz Eingeteilten gilt.

3.2.4 Ausbildungsbesuch, Statistik, Absenzen, Bussen

Die Prozentzahlen der Absenzen, dürfen nur in den einzelnen Gruppen miteinander verglichen werden, da die eingeteilten AdF zu unterschiedlich sind und somit die Statistik verfälschen.

Gesamtfeuerwehr	60 %	
Offiziere	72 %	
Kader	68 %	
Atemschutz	58 %	inkl. Freiw. Übung in Hitzkirch
Maschinisten	61 %	
Sanität	54 %	
Verkehr	57 %	
Elektriker	54 %	

Die Zahlen zeigen einen durchschnittlichen Übungsbesuch auf, der eine Ortsfeuerwehr widerspiegelt. In den vergangenen Jahren hatte die Feuerwehr Leibstadt im Vergleich keine massiv anderen Zahlen auszuweisen. Dennoch sollte sich gerade bei der Gesamtfeuerwehr der Wert noch verbessern.

Total wurden 50 Ordnungsbussen gemäss Feuerwehrreglement Art. 20 bei den jeweiligen Gemeinderäten beantragt.

3.2.5 Organisation

Echo Karte

Für das einfache Abarbeiten der Absenzmeldungen wurde die Echokarte geschaffen, welche sich bestens bewährt hat. Diese Karte ist vorgedruckt und muss innerhalb von 4 Arbeitstagen nach der Übung beim Kommando sein.

Stabsrapport

Um die Zusammenarbeit zu fördern wurde der Stabsrapport eingeführt, der in der Besetzung der ursprünglichen Feuerwehrkommission gleicht. Dem Stabsrapport gehören alle Abteilungschef's, Stv's und Material- und Gerätewarte an. In den vergangenen drei Rapporten wurde das Jahresprogramm koordiniert, Budgetanträge erstellt und einzelne Abläufe nach Einsätzen diskutiert.

Kommunikation - Mail

Zur Vereinfachung der internen Kommunikation haben alle Abteilungschef's und Stv's eine eigene Mailadresse, vorname.nachnahme@rfl.ch, erhalten. Zusätzlich wurden Aliasnamen vergeben, wie Atemschutz@rfl.ch oder ein Personenkurzzeichen.

Kommunikation – Internet, Intranet

Seit dem August 2002 hat die Feuerwehr eine eigene Homepage unter www.rfl.ch. Diese Domain wird privat durch den Kommandant finanziert.

Als eigentliches Intranet kann die Yahoo Group bezeichnet werden, die den Abteilungschef's und Stv's zur Verfügung steht. In dieser Group werden allgemeine Daten zentral abgelegt, ein Absenzenkalender geführt und Nachrichten ausgetauscht. Die Group ist Passwort geschützt.

Kommunikation – Fire Fighter News

Mit dem A4 Blatt „Fire Fighter News“ werden aktuelle Informationen, Berichte und Weisungen ca. 3mal im Jahr allen Angehörigen zugestellt.

Ablagekonzept

Von Beginn her ist das Ablagekonzept des Kommando elektronisch organisiert. Eingehende Post wird gescannt, per Email an die Betroffenen versandt, elektronisch abgelegt und als Papier in einem A-Z Ordner abgelegt.

3.3 Schlusswort

Das Zusammengehen der drei Partner zur Regionalen Feuerwehr Leibstadt hat sehr gut funktioniert. Alle Beteiligten arbeiten in die gleiche Richtung und helfen mit die Feuerwehr aufzubauen. In den Bereichen Material und Abläufe sind noch einige Arbeiten offen. Dank gilt hier dem Vorstand und den Gemeinderäten für ihr grosses Verständnis für unsere Belange.

Leibstadt, März 2003

Vorstand Regionale Feuerwehr Leibstadt

Der Präsident

Der Aktuar

D. Felber

M. Oberle